

“Schenke deine Gabe  
jedem Lebenden.  
Entzieh dich nicht den  
Weinenden, und mit den  
Trauernden traure auch du.  
Scheue dich nicht, die  
Kranken zu besuchen, denn  
aus solchem Tun wirst du  
Liebe gewinnen.”

*(Jesus Sirach 7, 33-35)*

Möchten Sie das DKW-Projekt gern unterstützen,  
können aber nicht aktiv mitwirken?  
Dann können Sie uns dennoch helfen, denn natürlich  
benötigt die Arbeit unseres Projektes auch finanzielle  
Mittel.

Es gibt viele Möglichkeiten. Einige nennen wir unten  
stichpunktartig. Wenn Sie dazu nähere Informationen  
wünschen, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu  
setzen.

- Barspende und/oder Überweisung
- Schenkungen, Vermächnisse, Stiftung
- Spendenaktionen/Anlaßspenden bei Jubiläen,  
Geburtstagen etc. (z.B. “Geld statt Geschenke”)
- Firmenspenden (z.B. “Aktion Rest-Cent”)

Sie können für jede Spende einen Zweck festlegen, wenn  
Sie dies wünschen. Auf Wunsch senden wir Ihnen auch  
eine Spendenquittung zu. In diesem Falle bitte unbedingt  
die Postadresse angeben!

Nähere Informationen zu den Einzelprojekten senden wir  
Ihnen gern zu. Ferner können Sie diese im Internet  
abrufen: [www.d-k-w.info](http://www.d-k-w.info)

### Ev. Kirchgemeinde Ruhla

Carl-Gareis-Str. 1  
D - 99842 Ruhla  
Tel.: (036929) 62137  
Fax: (03221) 2321 384  
Email: [st-concordia@arcor.de](mailto:st-concordia@arcor.de)  
Online: [www.st-concordia.de](http://www.st-concordia.de)

### Spendenkonten:

#### **Evangelische Kreditgenossenschaft (EKK)**

8000 344, BLZ 520 604 10  
Verwendungszweck (**wichtig!**):  
DKW (plus evtl. Zweckbestimmung)

IBAN-Code: DE50 5206 0410 0008 0003 44  
Swift-Code (BIC-Code): GENODEF1EK1

#### **Wartburgsparkasse**

266 38, BLZ 840 550 50  
Verwendungszweck (**wichtig!**):  
DKW (plus evtl. Zweckbestimmung)

IBAN-Code: DE41 8405 5050 0000 0266 38  
Swift-Code (BIC-Code): HELADEF1WAK



[ Diakonie ]



[ Kultur ]



[ Welt ]



**Direkt  
Persönlich  
Hoffnungsvoll**

**Projekt der  
Evangelisch-Lutherischen  
Kirchgemeinde  
Ruhla (Thüringen)**

*Etwas Tun statt (Aus)Reden - jetzt!*

*Das ist zum Beispiel:*

*Werden Sie aktiv, wo Sie wollen!*



**D**  
i  
a  
k  
o  
n  
i  
e



*Ambulanter Hospizdienst Ruhla*



*Fürsorge und Betreuung  
für Menschen in der  
letzten Lebensphase*

*Patenschaft  
für die  
diakonische  
Einrichtung  
Elisabethenhöhe  
in Kahlenberg*



**K**  
u  
l  
t  
u  
r



*Literarische Abende  
Gemeindefeste  
Konzerte,*



*Bewahrung und  
Erhaltung unserer  
sakralen Räume*



**W**  
e  
l  
t



*Förderung von Kindern und  
Jugendlichen auf  
dem Weg zu  
einem selbstbestimmten  
und unabhängigen Leben.  
Hilfe für Menschen in  
Not, egal welcher Religionszugehörigkeit.*



Als ehrenamtlicher **Hospizhelfer** besuchen Sie nach fachlicher Anleitung Menschen in der letzten Lebens-phase. Eine dankenswerte und vertrauensvolle Arbeit im Dienst an unseren nächsten Mitmenschen.

Die **Patenschaft** mit der "**Elisabethenhöhe**" besteht vorzugsweise in Einladungen zu Gemeindeveranstaltungen und in unserer finanziellen Unterstützung. Außerdem beteiligt sich unsere Gemeinde an der Gestaltung der Andachten im Haus.

Der **Geburtstags- und Krankenbesuchsdienst** gehört zu unseren wichtigsten diakonischen Arbeitsfeldern. Wenn Sie bei diesem Dienst mit-helfen möchten, sind Sie jederzeit herzlich willkommen!

Unsere **kulturellen Veranstaltungen** leben von der Vielfalt der Angebote verschiedener Genres und ihrer Annahme durch die Besucher aus Ruhla und umliegenden Orten.

Zum Erfolg der Konzerte, Feste und literarischen Abende tragen aber auch maßgeblich die Künstler bei, die bereit sind, zu moderaten Bedingungen zu gastieren.

Und nicht zu vergessen die helfenden Hände, die bei der Organisation und Durchführung anpacken! Neben der Bewahrung unserer St. Concordia-Kirche als Sakralraum ist uns ihre Erhaltung auch wichtig, um unseren Veranstaltungen einen würdigen Raum zu geben.

Daß Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihrem Heimatland in Frieden und Gerechtigkeit leben können, dafür setzen wir uns mit unserem Engagement für unsere eine Welt ein. Der erbstromtalweite ökumenische **1Welt-Kreis** fördert ausgewählte Projekte in verschiedenen Ländern, u.a. in Ruanda und Malawi. Bei Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Kirchengemeinden stellt der Kreis die Projekte vor. Außerdem veranstaltet der 1Welt-Kreis Abende mit Gästen aus dem In- und Ausland zur Förderung gegenseitigen Verständnisses. Wir freuen uns stets über neue Mitstreiter!